

22.3.2013

WELTWASSERTAG

SCHULBEZOGENE
VERANSTALTUNG
EINLADUNG

WASSERMUSIK

WASSERLAUF FÜR

KIDS &
TEENS

WASSERERLEBNIS

UN WATER
Weltwassertag
2013
Internationales Jahr
der Wasserkooperation



WIR SIND DORT, KOMM AUCH DU!



Foto: Arno Frießes

Mario Haas, geboren am 16.9.1974 in Graz, beginnt 1982 bei Sturm zu spielen, spielte von 1982 bis 1999 beim SK Puntigamer Sturm Graz, von 1999 bis 2000 bei Racing Straßburg, von 2000 bis 2005 beim SK Puntigamer Sturm Graz, von 2005 bis 2007 bei JEF United und von 2007 bis 2012 beim SK Puntigamer Sturm Graz, hat beim SK Puntigamer Sturm Graz 3 x die Meisterschaft, 4 x den Cup gewonnen. Er hat 3 Kinder und lebt in Graz.



Foto: H. Sommer

Martin Spitzer, geboren am 25.5.1985, seit der Matura Diplomstudium Geschichte an der KF-Uni Graz, 1992 beim USC Graz mit dem Schwimmen begonnen, ein 4. und ein 5. Platz bei Europameisterschaften, Teilnahmen an EM, KBEM, WM 2009, KBWM, Universiade, seit 10 Jahren in einer Beziehung, Hobbys: Motorradfahren (Triumph Street Triple), Lesen, Segeln

SPIELEN ALS BERUF

Alle SportlerInnen sind WassersportlerInnen. In welcher Disziplin sie auch immer um Leistung bemüht sind, ohne das wert-volle Nass geht gar nichts.

Nicht nur, dass der menschliche Körper zum größten Teil aus H₂O besteht, ist Wasser einer der wertvollsten Treibstoffe, den er braucht. Der Weltwassertag führt uns die Bedeutung und Wichtigkeit von Wasser für alle Lebewesen vor Augen. Ich schau mir das an! Komm auch du!

WIE DIE FISCHER

Wasser ist das kostbarste Gut der Erde. Für mich ist es aber nicht nur ein wichtiges Lebensmittel, sondern sozusagen auch mein „Arbeitsplatz“.

Mein nächstes großes Ziel ist die diesjährige Schwimm-WM im Sommer in Barcelona. Außerdem will ich 2016 bei den Olympischen Spielen in Rio an den Start gehen. Kommt doch einfach am Weltwassertag im Augarten vorbei und ich werde mit euch das Aufwärmtraining für den Kanallauf machen. Ich freue mich schon darauf!

DER WELT- WASERTAG ...

- ... ist ein Ergebnis der Weltkonferenz über Umwelt und Entwicklung 1992 in Rio de Janeiro, er wird seit 1993 jährlich am 22. März gefeiert.
- ... wirbt vor allem für die Bedeutung des Wassers für die Menschheit in der breiten Öffentlichkeit und der Politik.
- ... steht in jedem Jahr unter einem anderen Thema.
- ... 2013 ist dem Thema „Wasser und Zusammenarbeit“ gewidmet.

WAS PASSIERT IN GRAZ?

WASSERMUSIK

13 steirische Musikschulen haben für euch ein tolles Programm zusammengestellt.

WASSERLAUF FÜR

KIDS &
TEENS

Eingeteilt in 2 Altersgruppen läuft ihr durch die Stadt. Ein Teil der Strecke führt unterirdisch durch den Grazbachkanal.

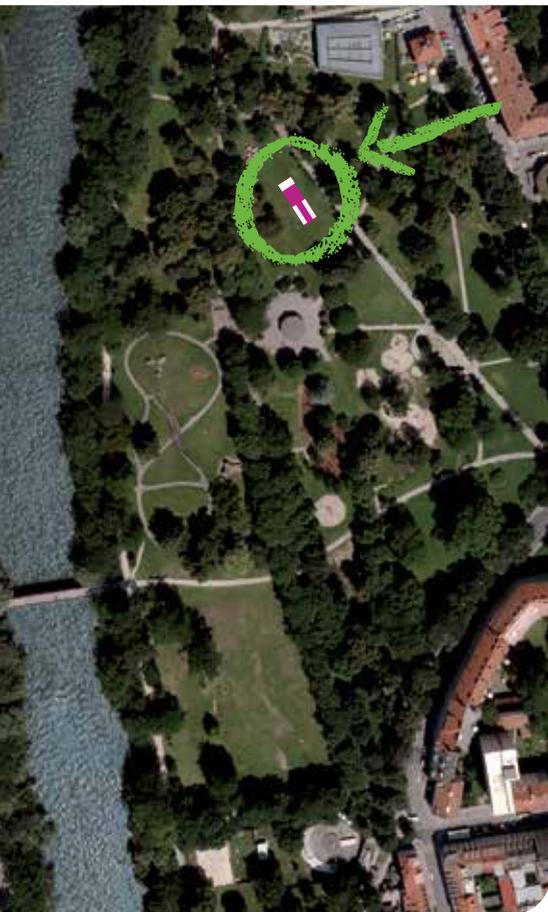
WASSERERLEBNIS

Spannende und lehrreiche Informationen rund um unser wichtigstes Lebenselixier kannst du dir an den zahlreichen Wasserwissenständen im Augarten holen.



Foto: iStock | julichka

DA KANNST DU WAS ERLEBEN



Luftbild: Stadtvermessungsamt Graz ©

im Augarten in Graz

Im Augarten wird ein riesengroßes Zelt stehen, wo die Musikschulen auftreten und wo du alles rund um das Thema Wasser erleben kannst.

- ? Zu wie viel Prozent bestehst du aus Wasser?
- ? Woher kommt das Grazer Trinkwasser?
- ? Was ist eine Pegelmessstelle und wozu braucht man so etwas?
- ? Was ist eine Glasharmonika?
- ? Wie spielt man auf einem Flaschenxylophon?
- ? Was findet man alles im Kanal?
- ? Wie viel Liter Wasser braucht man, um 1 kg Pommes zu produzieren?

DAS PROGRAMM

MODERATION: MAG. MARKUS „GONZO“ RENGER

- o ab 8.30 Uhr: Anmeldung im Zelt
- o 8.30 bis 16.00 Uhr: Wassererlebnis (mehr dazu ab Seite 10)
- o 9.30 bis 18.00 Uhr: Wassermusik (mehr dazu ab Seite 7)
- o 10.30 Uhr: Aufwärmtraining mit Martin Spitzer, alle machen mit!
- o 11.00 Uhr: **KIDS** Start zum KIDS Wasser- & Kanallauf (mehr dazu ab Seite 8)
- o 11.30 Uhr: Zieleinlauf auf dem Karmeliterplatz
- o 12.00 Uhr: Bustransfer der KIDS zurück in den Augarten
- o **12.00 bis 14.00 Uhr: Wasserimbiss für alle** **KIDS & TEENS**
- o 14.30 Uhr: Aufwärmtraining mit Mario Haas, alle machen mit!
- o 15.00 Uhr: **TEENS** Start zum TEENS Wasser- & Kanallauf (mehr dazu ab Seite 8)
- o ca. 15.40 Uhr: Zieleinlauf im Augarten
- o anschließend: Chill-out im Augarten
- o 18.00 Uhr: Ende



Foto: iStock | julichka

WASSERMUSIK

IM GROSSEN ZELT
IM AUGARTEN GRAZ

MODERATION: MS DIR. MAG. HEINZ-DIETER SIBITZ

13 STEIRISCHE MUSIKSCHULENSEMBLES BRINGEN MUSIKALISCHE BEITRÄGE ZUM THEMA WASSER



Foto: Heimo Binder



Foto: Elvira Klamminger



Foto: Ebner, Mürz



Foto: Heimo Binder



Foto: Heimo Binder



Foto: Elvira Klamminger



- 9.30 Uhr Brassensemble der Musikschule Hartberg
Leitung: Johannes Löschberger und Mag. Herbert Monsberger
- 10.00 Uhr JUMBO-Jugendmusikschulblasorchester der Musikschule Pöllau
Leitung: Anton Mauerhofer
- 11.05 Uhr Blechbläserensemble der Musikschule Bad Radkersburg
Leitung: Alfred Ornig
- 11.30 Uhr Querflötenensemble der MS Judenburg und Mariazell
Leitung: Mag.^a Zivile Pirkwieser
- 12.00 Uhr Rockband der Musikschule Voitsberg
Leitung: Dir. Mag. Peter Erregger
- 12.30 Uhr Mürzzuschlager Jugendsinfonieorchester
Leitung: MS Dir. Mag. Michael Koller
- 13.30 Uhr Wassermusical (von Christl Deschmann)
mit Ensemble und Kinderchor der Musikschule Bruck
Leitung: MS Dir. Mag. Johann Kügerl
- 14.30 Uhr Kinderstreichorchester der Musikschule Knittelfeld
Leitung: Prof.ⁱⁿ Mag.^a Lore Schrettner
- 15.10 Uhr Ali & the Gang – Rockband der Musikschule Gleisdorf
Leitung: Mag. Ali Kilz
- 15.40 Uhr Big Band der Musikschule Schladming
Leitung: Helmut Ambroschütz
- 16.30 Uhr Junior Jazz Combo der Musikschule Kapfenberg
Leitung: Werner Radzik
- 17.00 Uhr KOSI-Perussion des Konservatoriums Graz
Leitung: Mag. Kurt Gober
- 17.30 Uhr Jazz-Pop-Rockband der Musikschule Kalsdorf
Leitung: MS Dir. Mag. Manfred Uggowitzer

WASSERLAUF FÜR KIDS & TEENS

EIN ERLEBNISLAUF DER BESONDEREN ART (OHNE ZEITMESSUNG)

- ab 8.30 Uhr: **KIDS** Startnummernausgabe im großen Zelt im Augarten
- 10.30 Uhr: Aufwärmtraining mit Schwimmstar Martin Spitzer, alle machen mit!
- 11.00 Uhr: **KIDS** Start zum **KIDS Wasser- & Kanallauf** für SchülerInnen im Alter zwischen 6 und 12 Jahren in Straßenkleidung und in Begleitung der Lehrkräfte
- **12.00 bis 14.00 Uhr: Wasserimbiss**
- ab 12.00 Uhr: **TEENS** Startnummernausgabe im großen Zelt im Augarten
- 14.30 Uhr: Aufwärmtraining mit Fußballerlegende Mario Haas, alle machen mit!
- 15.00 Uhr: **TEENS** Start zum **TEENS Wasser- & Kanallauf** für Jugendliche im Alter zwischen 13 und 19 Jahren

LÄUFSTRECKEN

- **KIDS** Augarten – Grazbachkanal bis Raimundgasse – Stadtpark – Ziel: Karmeliterplatz. Rücktransfer in den Augarten mit einem Sonderbus
- **TEENS** Augarten – Murpromenade Richtung Murinsel – Schloßbergstollen – Karmeliterplatz – Stadtpark – Raimundgasse (Abstieg in den Kanal) unterirdisch durch den Grazbach – Ziel: Augarten
- Labestation: Rechbauerstraße (betreut von der TU Graz)

RÜCKFRAGEN Montag bis Freitag, 7.00 bis 16.00 Uhr unter **0316 887 7284** oder unter **wwt@holding-graz.at**

ES GILT DIE STRASSENVERKEHRSORDNUNG

Laufveranstalter: Interpromotion, Erich Hollerer, E: interpromotion@aon.at



KIDS-Lauf — Länge: 3,5 km
TEENS-Lauf — Länge: 6 km

WASSERERLEBNIS



Mit dabei sind außerdem noch: FRida&FreD, Kinderbüro, Feuerwehr der Stadt Graz, Landesfischereiverband Steiermark, TU Graz, Joanneum Research und Landesschulrat Steiermark.



© Neptun Wasserpreis | Brigit Dietze-Mellak

GESPANNT AUF WASSER

Wasserland Steiermark und die Abteilung 14 erklären euch den Wasserkreislauf. Erlebe Wasser mit allen Sinnen.

Der Abteilung 14 ist es wichtig, dass der Schutz und der richtige Umgang mit Wasser allen Menschen vor Augen geführt wird. Wir brauchen das Wasser nämlich für unser ganzes Leben!

Für die Erhaltung unseres guten Wassers arbeiten die Menschen von der Trinkwasserversorgung, des Hochwasserschutzes und der Abwasserentsorgung für uns tagtäglich.

Wir möchten mit unserer Bewusstseinsbildung Groß und Klein für das Thema Wasser sensibilisieren, damit ihr euer Wissen weitertragen könnt. Im Rahmen dieser Bildungsarbeit wird einerseits versucht, die zukünftige Generation für das Thema Wasser zu sensibilisieren, und andererseits werden Lehrende als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für die Schaffung von Wasserbewusstsein gewonnen.

DER WASSERKREISLAUF

Die ständige Reise des Wassers wird mithilfe leicht nachvollziehbarer Versuche erklärt und nachgestellt. Die Zirkulation des Wassers zwischen Himmel und Erde, angetrieben von der Sonnenenergie, ist die Grundlage des Lebens auf unserer Erde.

Das ist einer der Gründe, warum wir Menschen, die unzähligen Tiere und die vielfältigen Pflanzenarten auf unserem Planeten existieren können. Wie funktioniert er jetzt, dieser Wasserkreislauf?

WASSER MIT ALLEN SINNEN

Die Kinder erleben „Wasser mit allen Sinnen“: Tast-, Hör-, Geschmacks-, Geruchs- und Sehsinn werden auf die Probe gestellt. Der Geschmack von Wasser – eine schwierige Aufgabe. Wir hören Wassergeräusche – geht das überhaupt? Hat Wasser einen Geruch?

Das Land Steiermark | A14 | Wasserwirtschaft, Ressourcen & Nachhaltigkeit | Stempfergasse 7
8010 Graz | T: +43 316 877-2025 | E: abteilung14@stmk.gv.at | www.wasserwirtschaft.steiermark.at



Foto: iStock | Adam Gawenda

WAS MACHT DIE HOLDING FÜR MICH

WASSERWIRTSCHAFT

Wir sorgen dafür, dass der „Grazer Wasserkreislauf“ von der Gewinnung des Grundwassers bis zu die Versorgung der steirischen Landeshauptstadt mit bestem Leitungswasser funktioniert. Was gehört noch alles dazu? Transport des Abwassers, Reinigung der Abwässer, Rückführung in die Natur.

STADTRAUM

Wir sorgen dafür, dass alle Straßen, Parkplätze, Brücken, Gehsteige und Parkanlagen rund um die Uhr sicher und sauber sind, damit alle Menschen in einer schönen Umgebung ungehindert vorankommen.

ABFALLWIRTSCHAFT

Wir sorgen dafür, dass die GrazerInnen ihren Müll getrennt sammeln können und die 110.000 aufgestellten Mülltonnen (Restmüll, Bio, Glas, Papier) in Graz regelmäßig geleert werden. Der angefallene Abfall wird bestmöglich weiterverarbeitet.

DIESE UND WEITERE FRAGEN BEANTWORTEN WIR AM 22. MÄRZ 2013:

- Zu wie viel Prozent besteht der menschliche Körper aus Wasser?
- Woher kommt das Wasser für die Grazer Bevölkerung?
- Wie viel Liter Wasser braucht eine Person pro Tag im Durchschnitt ... in Österreich, ... in Indien, ... in Kalifornien?
- Wie viele Hydranten gibt es derzeit in Graz?
- Wie viel Wasser trinkt ein Elefant an einem heißen Tag?
- Wie heißt der längste Fluss in Europa?
- Wie lautet die chemische Formel für Wasser?
- Für wie viele EinwohnerInnen ist die Kläranlage in Gössendorf ausgelegt?
- Wie viel Liter Flüssigkeit soll man pro Tag trinken?
- Wie viel Fußballfelder entsprechen der Fläche der öffentlichen Grün- und Parkanlagen von Graz?

Holding Graz Services | KundInnenmanagement & Vertrieb | Wasserwerksgasse 11 | 8045 Graz
T: +43 316 887-7284 | E: wwt@holding-graz.at | www.holding-graz.at



Foto: Bach Kurt

DIE STEIERMARK TRINKT WASSER

Ein Blick in die komplexe Welt des Trinkwassers

Das Lebensmittel Wasser nimmt im Naturkreislauf eine Sonderstellung ein. Es ist durch nichts zu ersetzen und lässt dir und mir keine Auswahlmöglichkeit.

Wir, du und ich, sind daher verpflichtet, das kostbare Naturgut Wasser zu schützen und mit ihm sorgsam umzugehen. Diesem verantwortungsvollen Auftrag sind die 68 Mitglieder des Steirischen Wasserversorgungsverbandes bisher beispielhaft nachgekommen.

Sie gewährleisten damit die Versorgungssicherheit für rund 860.000 Menschen in unserem Bundesland. Um diesen Auftrag auch erfüllen zu können, müssen die Wasserversorger sauberes Trinkwasser gewinnen, es in Wasserspeichern sammeln, um es dann genau dorthin zu leiten, wo es gerade gebraucht wird.

Die MitarbeiterInnen der Wasserversorger verfügen über großes Fachwissen, das sie immer

wieder auffrischen müssen. Aber sie brauchen auch viel Erfahrung und eine gute technische Ausrüstung, um das alles zu schaffen. Die Steiermark ist an sich ein wasserreiches Bundesland – allerdings sind die Verteilung der Niederschlagsmengen und damit die verfügbaren Wasserreserven geografisch sehr unterschiedlich.

Vereinfacht ausgedrückt lässt sich sagen: wasserreicher Norden, wasserarmer Süden.

AN DIE ZUKUNFT DENKEN

Aus diesem Grund ist es wichtig, für Ausnahmesituationen, wie Trockenperioden und Naturkatastrophen, vorbereitet zu sein. Es gilt daher für die nächsten Jahre, das begonnene steirische Wassernetzwerk weiter auszubauen.

Niemand anderer als die MusikschülerInnen können mit ihren vielstimmigen Wasserklangen die Bedeutung und den Wert von Trinkwasser besser präsentieren.

Steirischer Wasserversorgungsverband | Am Ökopark 10 | 8230 Hartberg
T: +43 3332 62250-0 | E: office@stww.at | www.stww.at



Foto: ZWHS

SICHER TRINK ICH WASSER

Vom Hochschwab in den nördlichen Kalkalpen kommt das Wasser zu dir nach Hause

Damit wir alle hochwertiges Trinkwasser genießen können, müssen der Hochschwab und sein Wasser entsprechend geschützt werden. Strenge gesetzliche Vorgaben sorgen außerdem dafür, dass die Qualität des Trinkwassers vom jeweiligen Wasserversorgungsunterneh-

men, wie u. a. vom Wasserlabor der Holding Graz Services | Wasserwirtschaft, laufend kontrolliert wird. Ein großes Gebiet rund um die Brunnenanlage in St. Ilgen wurde außerdem zum Wasserschutzgebiet erklärt.

Am Weltwassertag erzählen wir dir, wie dein Trinkwasser zu dir nach Hause kommt.

Zentral-Wasserversorgung Hochschwab Süd G.m.b.H | 8621 St. Ilgen 107
T: +43 3861 8338 | E: office@zwhs.at | www.zwhs.at



Foto: Heige O. Sommer

WENN DIE ROHRE VERSTOPFT SIND

Das Team für Wasserzu- und -abfluss

Wir sind als Wasser- und Abwasserdienstleister in Graz und in anderen steirischen Gemeinden tätig. Wir sorgen dafür, dass die Wasser-, aber auch Abwasseranlagen in gutem baulichem und hygienischem Zustand bleiben. Würde sich niemand um den Zustand der Anlagen kümmern, käme es unter Umständen zu Ver-

stopfungen in den Kanälen und zu Schäden an Wasserleitungen.

Am Weltwassertag erklären wir dir, in welchen Bereichen die Styrian Aqua Service GmbH sonst noch tätig ist, wie in Graz die Swimming-Pools gefüllt werden und warum es wichtig ist, dass an möglichst vielen öffentlichen Plätzen Trinkbrunnen zur Verfügung stehen.

SAS – Styrian Aqua Service GmbH | Wasserwerksgasse 10 | 8045 Graz
T: +43 316 887 3950 | E: aqua@sas.or.at | www.sas.or.at



Foto: Energie Steiermark

UNSERE MUR - EINE GRÜNE BÄTTERIE

Die Energie Steiermark hat beim Murkraftwerk in Graz neben der technischen Planung auch stark auf die Umweltfreundlichkeit geachtet. Dabei wurde jedoch nicht auf die besonderen Bedürfnisse der Naherholung im städtischen Bereich vergessen.

Das heißt: Die Mur wird wieder erlebbar, greifbar und der Zugang zum Wasser wird in Zu-

kunft auch älteren und behinderten Personen wieder möglich sein. Doch das ist noch nicht alles, wir haben noch mehr Chancen!

Nach der Fertigstellung des Murkraftwerks Graz kann so viel grüner Strom erzeugt werden, dass wir damit 20.000 Familien versorgen können.

Energie Steiermark AG | Leonhardgürtel 10 | 8010 Graz
T: +43 316 9000 | E: strom@e-steiermark.com | www.e-steiermark.com



Foto: dieOrganisation

WASSER IM ÜBERFLUSS - EIN MASTERPLAN

Das Sachprogramm Grazer Bäche mit dem Hochwasserschutz bildet einen Schwerpunkt

Weitere Bereiche der Abteilung für Grünraum und Gewässer sind die Grünraumplanung sowie der Baum- und Naturschutz. Wir planen unter anderem Parkanlagen, überprüfen die Baumfällungen in Graz und beraten in naturkundlichen und forstfachlichen Fragen.

Grazer Gewässer-Infos und Expertinnen und Experten mit Fragen zum Hochwasserschutz überfluten

Wie ein Hochwasser entsteht und was man gegen die Wassermengen tun kann, erklären wir dir gerne. Weißt du schon, wie ein Rückhaltebecken funktioniert und wo es in Graz Pegelmessstellen gibt? Auch über die Mur kannst du bei uns Interessantes erfahren.

Abteilung für Grünraum und Gewässer | Tummelplatz 9/3 | 8011 Graz
T: +43 316 872-4002 | E: gruenraum-gewaesser@stadt.graz.at | www.wasser.graz.at



Foto: josejundmaria

SCHMEISS KEINE SCHWEINE INS WC

Die Gemeinschaft Steirischer Abwasserentsorger (GSA) sorgt dafür, dass Abwasser sauber wird 2010 startete die GSA die Initiative „Denk KLO-bal, schütz den Kanal“, um ein bewussteres und sorgsameres Entsorgungsverhalten zu fördern. Denn: „Das WC ist kein Mistkübel!“ Saubermacher Aqua Services arbeitet eng mit der GSA zusammen, unterstützt die Betriebe und kümmert sich um eine ordnungsgemäße Entsorgung.

Was alles ins Klo gespült wird und warum man das nicht tun soll, erfährst du an unserem Stand

Außerdem zeigen wir dir, wie du Kosten sparen kannst und was andere an unserer Idee so begeistert hat, dass diese bereits in Oberösterreich umgesetzt und vielleicht auch von anderen Bundesländern übernommen wird.

Gemeinschaft Steirischer Abwasserentsorger – GSA | 8010 Graz | Stempfergasse 7
T: +43 664 8469969 | E: franz.hammer@radiga.at | www.gsa.or.at



Foto: Landwirtschaftskammer

„LUMBI“ ZEIGT DIR DEN WEG DES WASSERS

Landwirtschaftskammer Steiermark im Dienste des Wassers

Die Landwirtschaft produziert hochwertige Lebensmittel – Wasser ist das wichtigste Lebensmittel und zugleich Lebensgrundlage für die Landwirtschaft! Deshalb ist eine gute Qualität des Wassers für die bäuerliche Landwirtschaft ebenso wichtig wie die Sicherheit und das Vertrauen in die steirischen Lebensmittel.

Lerne das System „Boden – Pflanze – Wasser“ kennen! Boden und Wasser sind für die Landwirtschaft und ganz besonders für den Ackerbau in der Süd- und Südoststeiermark sehr wichtig. Von Graz bis Bad Radkersburg gibt es drei große Grundwasservorkommen. Damit die gute Qualität dieses Wassers erhalten bleibt, muss man darauf schauen, dass die Pflanzen nur so viel Dünger bekommen, wie sie brauchen.

Landwirtschaftskammer Steiermark | 8010 Graz | Hamerlinggasse 3
T: +43 316 8050-0 | E: office@lk-stmk.at | www.lk-stmk.at



Foto: WLV

WASSER UND SEINE KRAFT

Schutz vor reißendem Wasser

Mit unvorstellbarer Kraft reißt ein Hochwasser Steine und Holz mit sich. Zum Schutz der Menschen und ihrer Siedlungen planen und bauen wir solche Bauwerke. Wir sagen den Menschen und dem Bürgermeister einer Gemeinde, wo sie sicher sind vor solchen Naturgefahren.

Was man machen kann

An unserem Informationsstand im Zelt erhältst du Antworten auf die Frage, wie ein Hochwasser oder eine Lawine entsteht. Wir zeigen dir, wie du dich davor schützen kannst. Ein Film, ein Naturgefahrenquiz und viel Unterrichtsmaterial liegen für dich bereit.

Wildbach- und Lawinenverbauung | Conrad-von-Hötzendorf Straße 127 | 8010 Graz
T: +43 316 425817 | E: sektion.steiermark@die-wildbach.at | www.lebensministerium.at

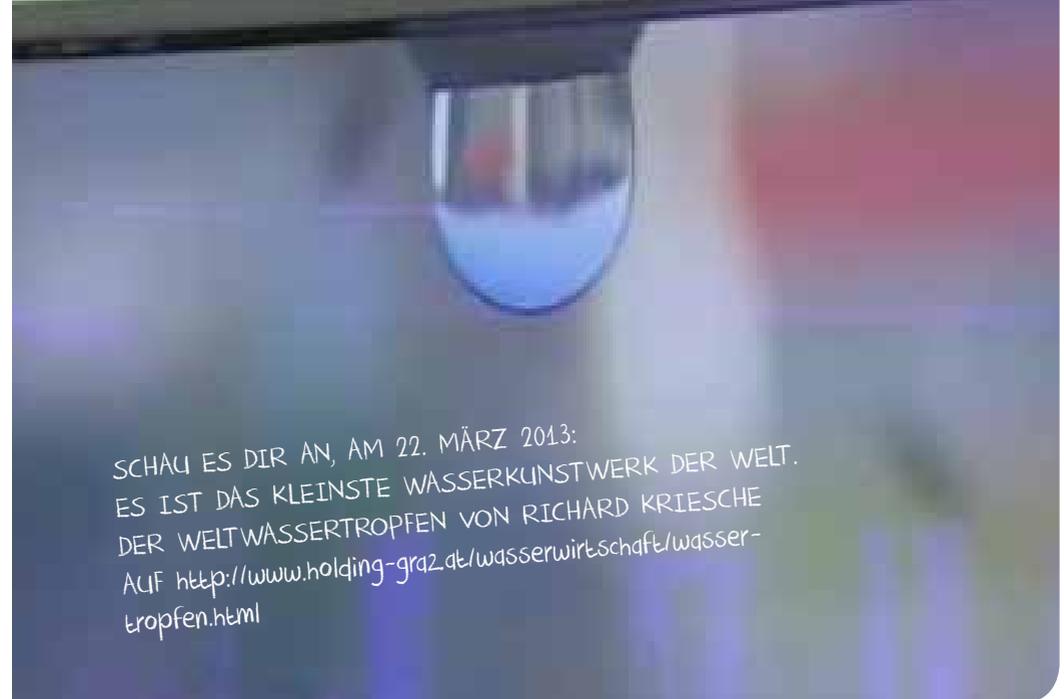
AUSSERDEM SIND NOCH MIT DABEI

Unter anderem zeigt dir die Stadt Graz Feuerwehr, wie ein Feuerwehrauto genau aussieht und funktioniert. Für die Labestation in der Rechbauerstraße beim Wasserlauf wird die TU Graz sorgen. Für die MitarbeiterInnen des Weltwassertages 2013 sorgt der Landesfischereiverband Steiermark.



Impressum: Holding Graz | Service | KundInnenmanagement & Vertrieb | www.holding-graz.at

Gestaltung: achtzigzehn – Agentur für Marketing und Vertrieb GmbH
Satz- und Druckfehler vorbehalten



SCHAU ES DIR AN, AM 22. MÄRZ 2013:
ES IST DAS KLEINSTE WASSERKUNSTWERK DER WELT.
DER WELTWASSERTROPFEN VON RICHARD KRIESCHE
AUF <http://www.holding-graz.de/wasserwirtschaft/wasser-tropfen.html>

Coverfoto: iStock | THEPALMER



die.wildbach
und lawinenverbauung



ANTWORTKARTE

KIDS

SchülerInnen im Alter
zwischen 6 und 12 Jahren

- JA, wir kommen zum Weltwassertag am Freitag, dem 22. März 2013, in den Grazer Augarten und machen mit beim **KIDS Wasser- & Kanallauf**. Ab 8.30 Uhr
- Wir laufen nicht mit, kommen aber, um die steirischen Musikgruppen zu hören und die Wassererlebnisstationen zu besuchen. (8.30 bis 13.00 Uhr)

Name der Schule
Schulklasse
Anzahl der SchülerInnen
Name der Lehrperson
Adresse
Telefon
E-Mail

Bitte um ANMELDUNG IM KLASSENVERBAND **bis spätestens 18. März 2013** per E-Mail an wwt@holding-graz.at oder per Fax an **+43 316 887 7283** oder online auf www.holding-graz.at.

Gleich anmelden! Die ersten 400 KIDS, die mitmachen, bekommen ein Leuchtkapperl.

ANTWORTKARTE

TEENS

Jugendliche im Alter
zwischen 13 und 19 Jahren

- JA, wir kommen zum Weltwassertag am Freitag, dem 22. März 2013, in den Grazer Augarten und machen mit beim **TEENS Wasser- & Kanallauf**. Ab 12.00 Uhr
- Wir laufen nicht mit, kommen aber, um die steirischen Musikgruppen zu hören und die Wassererlebnisstationen zu besuchen. (12.00 bis 18.00 Uhr)

Name der Schule/Organisation
Schulklasse/Verein
Anzahl der TeilnehmerInnen
Name der Begleitperson
Adresse
Telefon
E-Mail

Bitte um ANMELDUNG IM KLASSENVERBAND **bis spätestens 18. März 2013** per E-Mail an wwt@holding-graz.at oder per Fax an **+43 316 887 7283** oder online auf www.holding-graz.at.

ACHTUNG TEENS: Die ersten 300, die sich anmelden und mitmachen, bekommen am 22.3.2013 ein Leuchtkapperl.